

Master-Modul ACC 627
Fallstudien „Beratung von Finanzdienstleistern“
(Frühjahrs-/Sommersemester 2019)

I. Konzept

In dieser gemeinsam mit KPMG angebotenen Veranstaltung werden die Teilnehmer in Gruppen von je drei bis fünf Personen die Durchführung eines Beratungsprojekts für einen Kunden aus dem Bereich der Finanzdienstleistungen simulieren. Anhand konkreter Fallstudien werden Aspekte aus Bilanzierung, Unternehmensberatung, Bankengründung und Risikomanagement anschaulich gemacht. Jede Gruppe repräsentiert dabei die Berater eines Unternehmens und soll ein überzeugendes Konzept in Bezug auf eine Bankgründung bzw. einen IFRS Case erarbeiten und dem Kunden, vertreten durch KPMG Partner in einer Abschlusspräsentation vorstellen. Lernziel der Veranstaltung ist es, selbstständig im Rahmen einer realistischen Fallstudie den Ablauf eines Beratungsprojekts kennenzulernen und Lösungen zu aktuellen Herausforderungen in der Praxis von Finanzdienstleistern zu erarbeiten. Die Veranstaltung ist modular aufgebaut und besteht aus insgesamt sechs Modulen. Die Unterrichtssprache ist Deutsch; es besteht allerdings die Möglichkeit, die Gruppenpräsentationen sowie den Ergebnisbericht auf Englisch zu verfassen. Voraussetzung hierfür ist eine ausreichende Anzahl von Teilnehmern, die diese Option wählen.

II. Teilnahmemodalitäten

1. Einordnung in den Studienplan

Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende, die sich schon mit Fragen der Finanzierung und Rechnungslegung – insbesondere in Veranstaltungen der Areas Accounting & Taxation sowie Banking, Finance & Insurance – beschäftigt haben. Vorausgesetzt werden bei allen Teilnehmern ein Verständnis von Zusammenhängen der Bilanzierung (insbes. zwischen Bilanz, GUV und Kapitalflussrechnung) sowie der Finanzierung, wie sie im Rahmen eines Bachelorstudiums in entsprechenden Veranstaltungen vermittelt werden. In der Veranstaltung werden darüber hinaus tiefer greifende Kenntnisse ausgewählter Themen vermittelt, die in der aktuellen Beratungspraxis im Bereich des Finanzdienstleistungssektors intensiv diskutiert werden.

Die Veranstaltung wird für Studierende im Master-Studiengang als 600er-Modul der Area Accounting & Taxation mit 8 ECTS für das Fach Betriebswirtschaftslehre angerechnet. Unabhängig von der Anerkennung als Studienleistung kann jeder erfolgreiche Teilnehmer auf Wunsch eine Bescheinigung der KPMG über Niveau und Inhalt des Kurses erhalten.

2. *Prüfungsleistung*

Zur Veranstaltung wird keine Klausur angeboten. Die Prüfungsleistung setzt sich aus der Erarbeitung eines Ergebnisberichts zur Aufgabenstellung des Beratungsauftrags sowie der Präsentation der erarbeiteten Lösungsvorschläge zusammen.

Die individuelle Leistung wird dabei sowohl bei den Einzelsitzungen als auch den Präsentationen, bei denen alle Gruppenmitglieder gleichermaßen mitwirken sollten (siehe Agenda), bewertet. Insgesamt fließt die Einzelleistung mit 30 v. H. in die Gesamtleistung ein. Die Gruppenarbeit besteht aus einem schriftlichen Ergebnisbericht im Umfang von maximal 30 DIN A4-Seiten (exklusive Anhang). Der Ergebnisbericht geht mit 50 v. H. in die Gesamtnote ein. Zusätzlich wird bei den Einzelsitzungen bzw. Präsentationen die Gruppenleistung mit insgesamt 20 v. H. bewertet.

Für die Erstellung des Ergebnisberichts bietet KPMG jeder Gruppe ergänzend zu den Pflichtveranstaltungen auf freiwilliger Basis zwei individuelle Coachings an. Die Vereinbarung der Termine erfolgt dabei individuell.

Der schriftliche Ergebnisbericht beinhaltet neben einer Darstellung des empfohlenen Konzepts auch die Diskussion alternativer Lösungsansätze. Im Ergebnisbericht sind dabei mindestens folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Executive Summary
- Darstellung des Problemfelds
- Darstellung und Diskussion verschiedener Handlungsalternativen unter besonderer Berücksichtigung von
 - rechnungslegungsbezogenen Faktoren,
 - Auswirkungen auf das Risikomanagement
- Darstellung des gewählten Lösungsansatzes
- Darstellung des entwickelten Konzepts
- Diskussion der Auswirkungen bei Implementierung der vorgeschlagenen Lösung

Die äußere Form des schriftlichen Ergebnisberichts, zu der Sorgfalt in Rechtschreibung und Grammatik zählt, fließt in die Bewertung mit ein. Sie kann unter der Maßgabe frei gewählt werden, dass es sich nicht um eine wissenschaftliche, sondern um eine praxisorientierte Präsentation der Arbeitsergebnisse handeln soll.

Die Präsentation sollte durch ein adäquates visuelles Medium unterstützt werden (z.B. PowerPoint-Präsentation).

III. Terminübersicht und inhaltliche Gestaltung

1. Übersicht



2. Veranstaltungstermine

Die Veranstaltung findet an drei Terminen zwischen März und Mai 2019 an der Universität Mannheim (08. März und 05. April) und in der KPMG-Niederlassung Frankfurt am Main (08. Mai) statt. Die freiwilligen Coaching-Termine mit KPMG finden zu individuell vereinbarten Terminen statt. Die voraussichtlichen Veranstaltungszeiten und -orte entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Agenda.

3. *Agenda*

<p>1. Termin: 08. März 2019 Universität Mannheim 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr</p> <p>30 min, Plenum</p> <p>30 min, Plenum</p> <p>60 min, Plenum</p> <p>60 min, Plenum</p> <p>60 min: 1. Arbeitsgruppensitzung</p>	<p>Modul I: Einführung</p> <p>Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer</p> <p>Einführung in die Rolle des Beraters im Bereich der Finanzdienstleistungen (Arbeitsalltag, Projektbeispiele und offene Fragerunde)</p> <p>Präsentation der Aufgabenstellung Einführung in die Themenstellung und den Projektablauf sowie Erläuterung der zur Verfügung stehenden Informationen</p> <p>Modul II: Arbeitsmethodik Einführung in die Arbeitsmethodik von Unternehmensberatern bei der Erstellung eines Ergebnisberichts Einsatz von PowerPoint/ Storylining/ Excel- und Case spezifische Ansätze)</p> <p>Erste interne Arbeitsgruppensitzung: Möglichkeit zur ersten Abstimmung des Projektverlaufs, Identifikation von Arbeitspaketen</p>
<p>Coaching-Termine</p> <p>Termine für Telefonkonferenzen sind individuell zu vereinbaren</p>	<p>Hilfestellung bei der Erstellung des Ergebnisberichts und Klärung offener Punkte</p>
<p>2. Termin: 05. April 2019 Universität Mannheim 9.00 Uhr bis 15.15 Uhr</p> <p>pro Gruppe ca. 60 min: Präsentation und Fragerunde</p>	<p>Modul III: Zwischenpräsentation Die Berater präsentieren dem Kunden den Projektfortschritt, Lösungsansätze und den weiteren Projektverlauf</p>

<p>60 min, Plenum</p> <p>60 min, Einzelgespräche</p> <p>60 min: 2. Arbeitsgruppensitzung</p>	<p>Modul IV: Aktuelle Themen</p> <p>Präsentation ausgewählter zur Bearbeitung der Fallstudie hilfreicher Themen aus Wissenschaft und Praxis</p> <p>Individuelles Feedback</p> <p>Möglichkeit zur Einholung von individuellem Feedback zur Zwischenpräsentation, als Gruppe aber auch als Einzelperson</p> <p>Zweite interne Arbeitsgruppensitzung:</p> <p>Möglichkeit zur Abstimmung offener Punkte und des weiteren Vorgehens</p>
<p>Coaching-Termine</p> <p>Termine für Telefonkonferenzen sind individuell zu vereinbaren</p>	<p>Hilfestellung bei der Erstellung des Ergebnisberichts und Klärung offener Punkte</p>
<p>3. Termin: 08. Mai 2019 KPMG, Niederlassung Frankfurt a. M. 09.30 Uhr bis 13.00 Uhr</p> <p>Pro Gruppe ca. 60 min Präsentation und Diskussion des Ergebnisberichts vor dem Kunden</p> <p>60 min, Einzelgespräche</p> <p>45 min, Plenum</p> <p>60 min, Plenum</p>	<p>Modul V: Abschlusspräsentation</p> <p>Die Berater präsentieren dem Kunden das finale Konzept mit den vorgeschlagenen Lösungsansätzen</p> <p>Individuelles Feedback</p> <p>Möglichkeit zur Einholung von individuellem Feedback zur Abschlusspräsentation, als Gruppe aber auch als Einzelperson</p> <p>Entscheidung der Jury</p> <p>Modul VI: Feedback und Q&A</p> <p>Zusammenfassung und Ausblick</p>
<p>Im Anschluss</p>	<p>Closing Dinner (Ort und Zeit tba)</p>

IV. Lehrperson

1. *Lehrperson*

Dipl.-Kfm. Gero Wiechens

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
Partner, Audit KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gremienarbeit

Mitglied im Bankenfachausschuss des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW)
Mitglied der Arbeitsgruppe Banken der Fédération des Experts Comptables Européens

Fachliche Spezialisierung

Langjährige Erfahrung in der Prüfung von Jahres- und Konzernabschlüssen (HGB, IFRS und US GAAP)
Prüfungsnaher Beratung von Kreditinstituten zu Fragestellungen der Bilanzierung und aufsichtsrechtlicher Rahmenbedingungen
Prüfungsnaher Beratung von Kreditinstituten unterschiedlicher Größe und Ausrichtung im Bereich Corporate und Investment Banking sowie Betreuung von Instituten im Corporate und Private Banking sowie im Commercial Real Estate-Geschäft

Lehrstätigkeit und Publikationen

Lehrauftrag zum Themenbereich "Beratung von Finanzdienstleistern" an der Universität Mannheim
Lehrbeauftragter der Frankfurt School of Finance and Management

2. *Mitarbeiter*

Bernd Oppold

Partner, Financial Services

Fachliche Spezialisierung

Bankengründung
Integrationsmanagement, Wachstumsprogramme und Kostenmanagement

Dr. Muriel Schulte

Senior Managerin, Financial Services

Fachliche Spezialisierung

Umsetzungsorientierte fachliche Konzeption von rechnungslegungsrelevanten Sachverhalten der Berichterstattung bei Kreditinstituten nach IFRS (insbesondere IAS 39/ IFRS 9/ IFRS 16 / IFRS 5) sowie HGB
Erstellung von Analysen und Fachkonzeptionen an den Schnittstellen zwischen Accounting und aufsichtsrechtlichem Meldewesen (insbesondere Basel III und FINREP)

V. Ansprechpartner

1. Universität Mannheim

Christine Längle, M.Sc.

Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsprüfung

Schloss, Raum SN 285

Telefon 0621-181-3757

E-Mail: claengle@mail.uni-mannheim.de

2. KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Simon Schneider

Manager Financial Services

T +49 (0) 511 8509 - 5433

M +49 (0) 151- 52383868

F +49 (0)1802 11991-3170

E-Mail: simonschneider@kpmg.com

Maximilian Eberle, LL.M.

Manager Financial Services

M +49 (0) 171 2117751

F +49 (0) 1802 11992-0407

Email: meberle@kpmg.com

Viktor Gaus

Assistant Manager Financial Services

T +49 (0) 69 9587-3679

M +49 (0) 170 5896669

F +49 (0) 1802 11992-5681

E-Mail: vgaus@kpmg.com

Markus Stud

Senior Associate Financial Services

T +49 (0) 211 475-8088

M +49 (0) 160 90632587

F +49 (0) 1802 11992-5819

E-Mail: mstud@kpmg.com